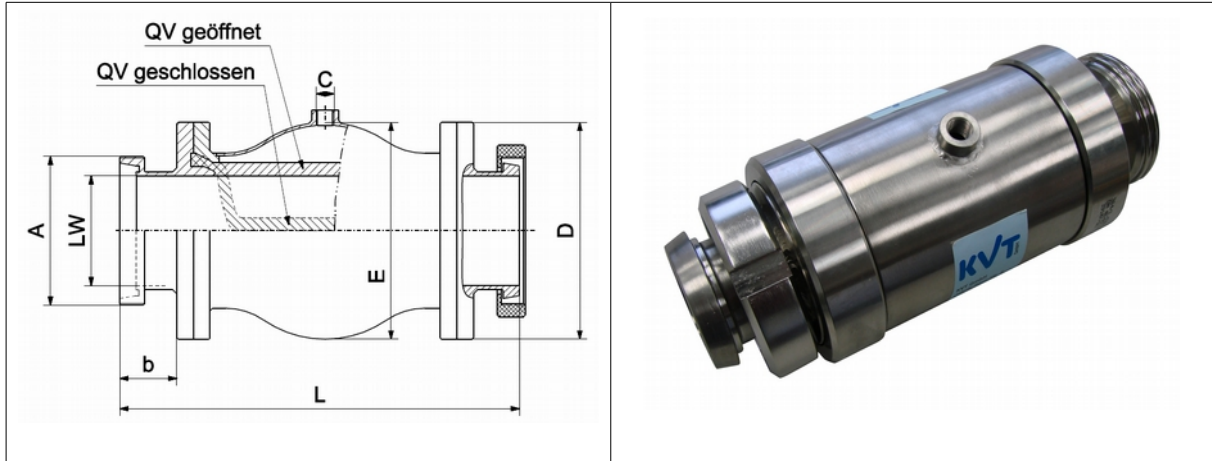


# Quetschventile und Druckwächter für den Weinbau



## Quetschventile

Quetschventile sind die ideale Armatur für alle feststoffhaltigen Medien, z. B. Maische, Trester, Abwasser, Brauchwasser, Trinkwasser, ...



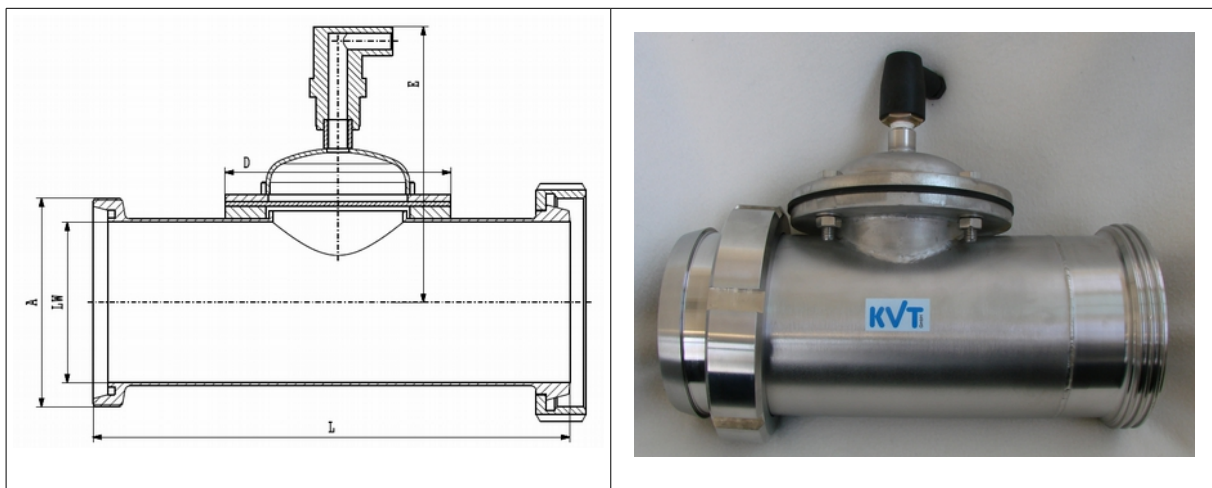
Quetschventile werden im Weinbau zum Beispiel an der Zentralbefüllung von Pressen und an allen Arten von Maischerohrleitungen als zuverlässige, leicht zu reinigende Absperr- oder Regelarmatur eingesetzt. Quetschventile zeichnen sich durch einen „egal“ Durchgang (ohne Reduzierung) sowie eine einfache Reinigung aus.

KVT stellt Quetschventile aus nichtrostendem Stahl mit den im Weinbau üblichen Gewinden her, egal ob es sich dabei um „Milchrohwgewinde“ nach DIN 11851 oder regional übliche Anschlussstücke wie Mainzer, Pfälzer, WKN, Maischegewinde, Garolla, ... handelt.

## KVT – Druckwächter

Druckwächter werden zwischen der Maische-Pumpe und der Zentralbefüllung der Weinpresse eingebaut.

Der Druckschalter schaltet sobald ein eingestellter Ansprechdruck überschritten wird. Mit dem Druckwächter kann zum Beispiel die Trommel einer Weinpresse, die auf einen Maximaldruck von 2,0 bar ausgelegt ist, vor einem zu hohen Fülldruck geschützt werden, wie er beim Befüllen über die Zentralbefüllung auftreten kann.



## **Aufbau und Funktionsweise eines KVT-Druckwächters**

Zwischen dem mediumgefüllten Bereich und dem Druckschalter befindet sich eine Steuerkammer, die mittels einer Membrane vom Medium getrennt ist. Die Steuerkammer ist mit einem lebensmittelgeeignetem Fluid gefüllt, das die Druckweiterleitung an den Druckschalter übernimmt.

## **Werkstoffe**

Wir verwenden Werkstoffe, die für den Lebensmittelbereich geeignet sind. Das gilt sowohl für den nichtrostenden Stahl als auch für das verwendete Elastomer sowie das Druckmittlerfluid.

## **Einsatzbereiche**

Druckmittler werden eingesetzt, wenn man den Druck eines Mediums messen will, das Medium aber nicht geeignet ist für einen direkten Kontakt mit Manometern oder Druckschaltern.

## **Anwendungsbeispiel: Zentralbefüllung einer Weinpresse**

Der Druckwächter wird in die Rohrleitung zwischen Maischepumpe und Weinpresse eingebaut. Der Druckschalter wird auf einen Druckwert eingestellt, der deutlich niedriger ist als der maximal zulässige Betriebsdruck der Weinpresse. Die Voreinstellung des Druckschalter beträgt 1,0 bar. Die Einstellung kann vor Ort verändert werden.

Über die Öffnerkontakte des Druckschalters kann dann entweder die Pumpe selber und/oder ein Alarm geschaltet werden. Diese Anpassung erfolgt üblicherweise bauseits, kann jedoch auch von uns übernommen werden. Sprechen Sie uns dazu bitte an.

## **Technische Daten:**

Betriebsdruck (Medium):	max. 4 bar
Membrane:	Elastomer entsprechend FDA-Empfehlungen / elastomer acc. FDA
Gehäuse:	1.4301 / AISI 304

## **Mit Anschlussstücken:**

- „Milchrohr“-Gewinde nach DIN 11851
- Flansche
- Rohrgewinde nach EN 10226-1
- Clamp nach DIN 32676
- Aseptik-/Hygiene-Verbindungen nach DIN 11864-1, -2 und -3
- Rohrende
- Weinbaugewinde, z.B. „Maischegewinde“
- kundenspezifische Anschlussstücke

## **Sie haben Fragen zu unserem Produktprogramm? Sie suchen weitere Informationen?**

KVT GmbH Lindenbergstraße 5 79199 Kirchzarten <a href="http://www.k-vt.de">www.k-vt.de</a>	<a href="http://www.k-vt.de/kvt-news-qv_weinbau.html">http://www.k-vt.de/kvt-news-qv_weinbau.html</a> <a href="http://www.k-vt.de/druckwaechter.html">http://www.k-vt.de/druckwaechter.html</a>
---	--